

Petraeus-Bericht: Weiter wie bisher

Washington/Bagdad. US-General David Petraeus (Foto) und Botschafter Ryan Crocker raten eindringlich vor einem Strategiewechsel im Irak ab, auch wenn die USA mit ihrer bisherigen Politik nur begrenzt Erfolg gehabt hätten. Größere Veränderungen würden Fortschritte hinsichtlich der Sicherheitslage und der politischen Entwicklung gefährden, heißt es nach Informationen der Nachrichtenagentur AP in einem Bericht, den Petraeus, der Oberkommandierende der US-Truppen im Irak, und Crocker am Montag dem US-Kongreß vorlegen wollten. Crocker werde sich Petraeus' Rat anschließen, die gegenwärtige Truppenstärke zunächst beizubehalten, sagten Gewährsleute. Crocker und Petraeus verteidigen auch die von Bush angeordnete Entsendung von zusätzlichen 30000 Soldaten in den Irak, wie es weiter hieß. Die Aufstockung auf jetzt insgesamt fast 170000 US-Soldaten sei erfolgreicher als frühere Versuche, das Land zu stabilisieren.(AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/92421.petraeus-bericht-weiter-wie-bisher.html>